

# Alphorn und Bier

Bayerisches Fest im Seniorenzentrum

Homberg (pm). »Auf geht's, o'zapft is« – so lautete genau wie in München auch das Motto beim Oktoberfest im Seniorenzentrum Goldborn. Für Bewohner, Angehörige und viele Gäste hatte das Team ein ganz Fest organisiert, das für mehr als nur gute Laune sorgte. Hans-Hermann Rieck und Bürgermeisterin Claudia Blum eröffneten das Fest mit einem klassischen Bieranzapfen.

Die weiß-blaue Tischdekorationen und Ausstattung des Festes hatte das Team Ergo-Beschäftigungstherapie perfekt realisiert. »Wir haben schon am späten Vormittag typisch bayerisches Flair verbreitet«, fasst Hans-Hermann Rieck zusammen, »es gab typische Schmankerl aus der Haxenbraterei und Spezialitäten wie Weißwürste mit süßem Senf, ofenfrische Brezeln und auch Obatzter mit Radi. Natürlich fehlte auch nicht das typische Oktoberfestbier.«

Perfekt war auch für den

richtigen musikalischen Rahmen gesorgt. Nicht nur die Alphornbläser Ohmtal beeindruckten die Gäste mit ihrem Können, auch die Mitglieder vom Blasorchester der Feuerwehr Homberg und von der Seniorentanzgruppe Homberg zeigten den vielen Besuchern, wie man für Oktoberfest-Stimmung sorgt. Auch an die ganz jungen Besucher hatte das Team des »Goldborn« gedacht. Mit Ponyreiten, Ballon-Wettfliegen, einer Hüpfburg und einem Kinder-Tattoo-Stand wurde es niemandem langweilig.

Am Nachmittag verwöhnte dann die Mannschaft um Küchenleiterin Melanie Pfeiffer die Gäste mit Kuchen und Torten aus eigener Herstellung und Kaffeespezialitäten. So waren sich zum Ausklang des Oktoberfestes die Bewohner, Mitarbeiter und alle Gäste einig: »Das bayerische Oktoberfest in Homberg werden wir auf jeden Fall auch im nächsten Jahr wiederholen.«



Zapften beim Oktoberfest im »Goldborn« das erste Fass an: Margot Hütchen, Erwin Bär, Jörg Zülch, Hans-Hermann Rieck, Bürgermeisterin Claudia Blum und Pflegedienstleiterin Ivonne Luzius (v.l.). (Foto: pm)